

Prognosticon angehängt, (welchem Monat, Tag und Stunde, in welcher die Arbeit vollendet worden, beigefest ist) welches in sechs Hauptstücke abgetheilt ist, nämlich 1) von der mundana revolutione des Jahres, oder der Planeten-Regierung. 2) Von den vier Hauptpartheien der zurtheilten Religionen und Glaubenssachen unter den Menschen auf Erden. 3) Von den Sonnen- und Mondfinsternissen. 4) Von den Planeten-Erscheinungen, iren Zusammenfügungen und Aspecten in diesem Jahre. 5) Von der fürnehmsten Planeten-Gewalt, item Krankheiten, kriegem und andern Vorfällen in diesem Jahre. 6) Von der 4 Quatember Anfang und Länge, item Bitterung und Hoffnung zu den Erdgewächsen auf die Sommer- und Wintersaath. — Auch ist bei einigen eine kleine Zeichnung der Sonn- und Mondfinsternisse beigefest. — Ein Werk, das von seinem Untergange errettet, der sorgfältigsten Aufbewahrung werth ist.

Von seinem gedruckten Calender besitzt der Herr Superintendent M. Janke einen v. J. 1601. Der Titel ist ganz so, wie er bei der Handschrift angeführt worden, und noch steht am Schluß „mit dem Zusatz der Historie, „von der Einnemung des gelobten Landes von den Kindern Israel, ex Tab. III. Ephemerid. Bibliorum „B. S. G. durch Bartholomaeum Scultetum Gorl. „Philomath. Gnomon et regula caput. Zu Görlitz „druckts Johann Nhambar. 7 B. in 4to.“ Auf dem Titel sind die Wappen der Sechsstädte auf beiden Seiten und am Schluß das Stadtwappen von Görlitz mit einem lateinischen Epilog in Versen vom Rector Peter Vincentius. Aufgeführt sind auf dem vorletzten Blatte die Hauptfesttage der römischen, griechischen, syrischen und äthiopischen Kirche, dann folgt noch die Vergleichung der Monate mit elf auswärtigen Calendern. Das Prognosticon enthält nur die drei letzten der in der Handschrift abgedruckten Hauptstücke. — Von allen an-